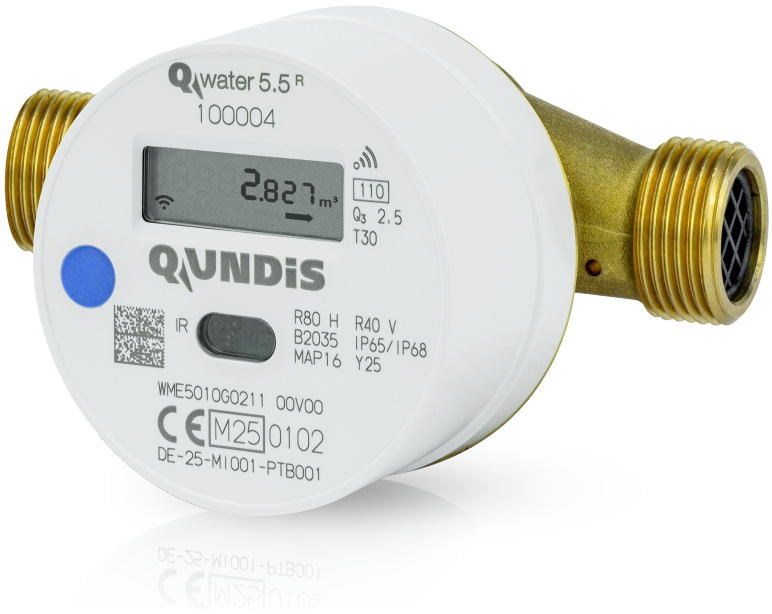
Datenblatt

LD5QUWADE0 55RVZ01-A / 28.04.2026 /



Q water 5.5 R

Elektronischer Wasserzähler zur Verschraubung

- Durchflusssensor aus Metall mit Dauerdurchfluss Q_3 2,5 m³/h und 4,0 m³/h
- erhältlich in den Einbaulängen 80 mm, 110 mm und 130 mm
- integrierte Funktechnik für die Einbindung in ein Q walk-by- oder Q AMR-System
- integrierte IR-Schnittstelle für einfache Parametrierung oder Auslesung
- optimiertes Display und Anzeigeschleife zur vereinfachten Inbetriebnahme
- integrierte Erkennung von Leckagen zum sicheren Betrieb
- einfache Montage für nahezu jede Einbausituation

Anwendung

Der elektronische Wasserzähler wird zur Messung von Wassermengen eingesetzt. Hauptanwendungsgebiete sind Wasserversorgungsanlagen, in denen das Wasser an mehrere Verbraucher individuell abgegeben wird.

Solche Anlagen werden beispielsweise eingesetzt in:

- Mehrfamilienhäusern
- Büro- und Verwaltungsbauten

Typische Anwender sind:

- private Gebäudeeigentümer
- Wohnungswirtschaft und Wohnbaugenossenschaften
- Gebäudeservicefirmen und Immobilienverwaltungen

Merkmale

- höhere Resistenz gegen Kalk und Schmutz
- Messen des Wasserverbrauchs
- Kumulieren der Verbrauchswerte
- Speichern der kumulierten Verbrauchswerte am Stichtag
- Anzeigen der Verbrauchswerte
- Anzeigen der wichtigsten Betriebsdaten
- Selbstüberwachung mit Fehleranzeige
- Datenübertragung per Funk
- Erkennung von Leckagen
- Rechenwerk drehbar um 360 Grad
- Parametrierung und Auslesung über optische Schnittstelle (IR-kompatibel)
- Funk-Datenübertragung standardmäßig durch den Versand von Q AMR- und Q walk-by-Telegrammen im C-Mode
- Optional nur mit Q AMR-Telegrammen verfügbar
- für sichere Datenübertragung optional mit AES-Verschlüsselung Mode 5 und Mode 7 verfügbar
- vereinfachte Montage durch zusätzliche Bohrungen zur Plombierung

Technische Daten

Umgebungsbedingungen	
Schutzart	IP65, IP68[1] gemäß EN 60529
Schutzklasse	III gemäß EN 61140
Transport	-25 °C ... 70 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)
Lagerung	-5 °C ... 45 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)
Einsatz	5 °C ... 55 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)

Einflussgrößen	
elektromagnetische Klasse	E1
mechanische Klasse	M1

Funktechnik	
Funkmodus	C-Mode (Q AMR, Q walk-by)
Funkfrequenz	EN 300 220-2 C-Mode (868,95 +/- 0,25) MHz
Sendeleistung	typisch 10 dBm, maximal 14 dBm
Verschlüsselung[2]	Security Mode 5 und 7 gemäß EN 13757-7, Security Profile A und B gemäß OMS-Spezifikation
Datenübertragung	EN 13757-4
Duty Cycle	< 1 % (50 ms/128 s)

Energieversorgung	
Lithiumbatterie	Nennspannung 3,0 V
Laufdauer	10 Jahre Betrieb + 1 Jahr Reserve + 1 Jahr Lagerung

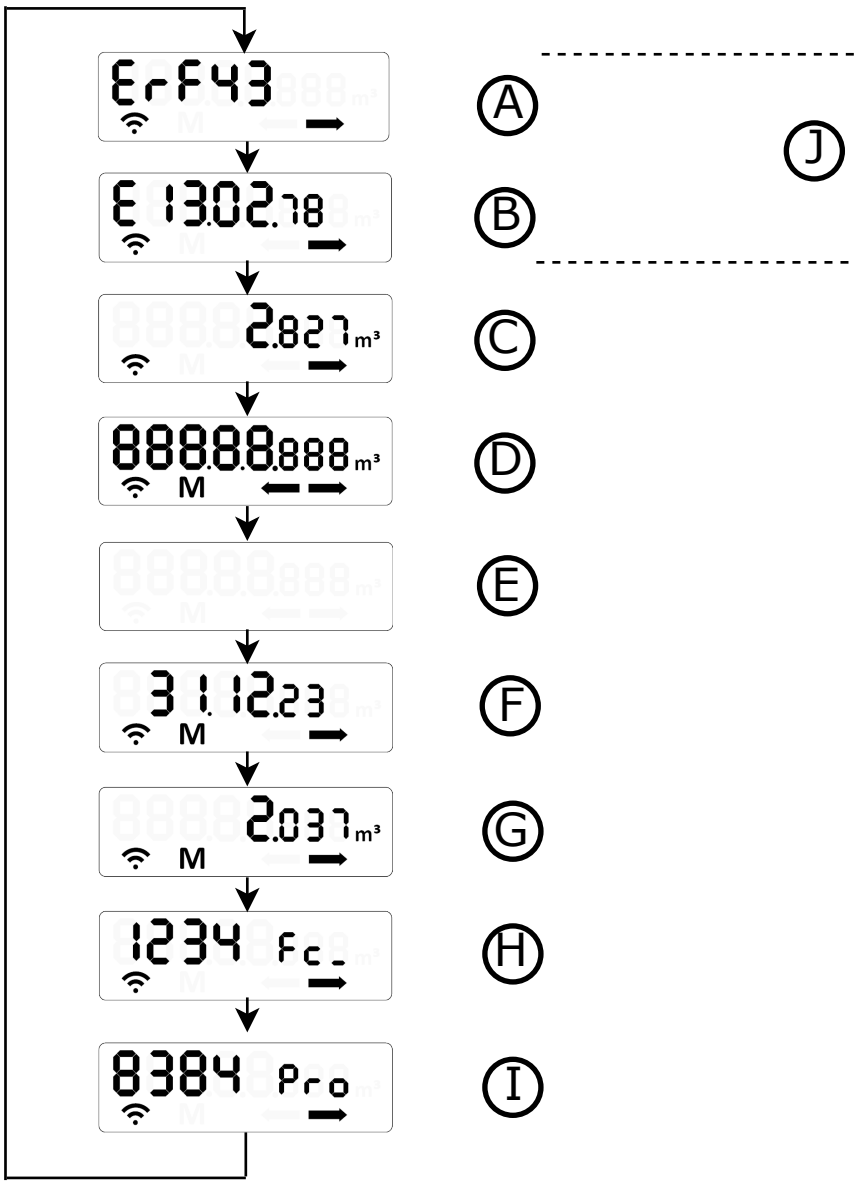
Durchflusssensor	
Max. zulässiger Betriebsdruck (MAP)	16 bar (1,6 MPa)
Ein- und Auslaufstrecke	nicht erforderlich (U0/D0)

Typenübersicht	WME5 xxxx 0	WME5 xxxx 1	WME5 xxxx 2
Baulänge	80 mm	110 mm	130 mm
Zählergröße/Dauerdurchfluss Q_3	2,5 m³/h		4,0 m³/h
Entspricht bisheriger Nenngröße Q_n	1,5 m³/h		2,5 m³/h
Anschlussgewinde	G 3/4"		G 1"
Überlastdurchfluss Q_4	3,125 m³/h		5.000 m³/h
Übergangsdurchfluss Q_2 (H/V)	50/100 l/h		80/160 l/h
Mindestdurchfluss Q_1 (H/V)	31,25/62,5 l/h		50/100 l/h
Dynamikbereich Q_3/Q_1 (H/V)[3]	R80/R40		
Dauerdurchfluss	2.500 l/h		4.000 l/h
Temperaturklasse MAT	Kaltwasser T30, Warmwasser T30/T90		
Druckverlustklasse gemäß ISO 4064	Δp 63		

[1] geprüft nach Herstellervorgaben
[2] Verschlüsselung optional
[3] weitere Dynamikbereiche auf Anfrage

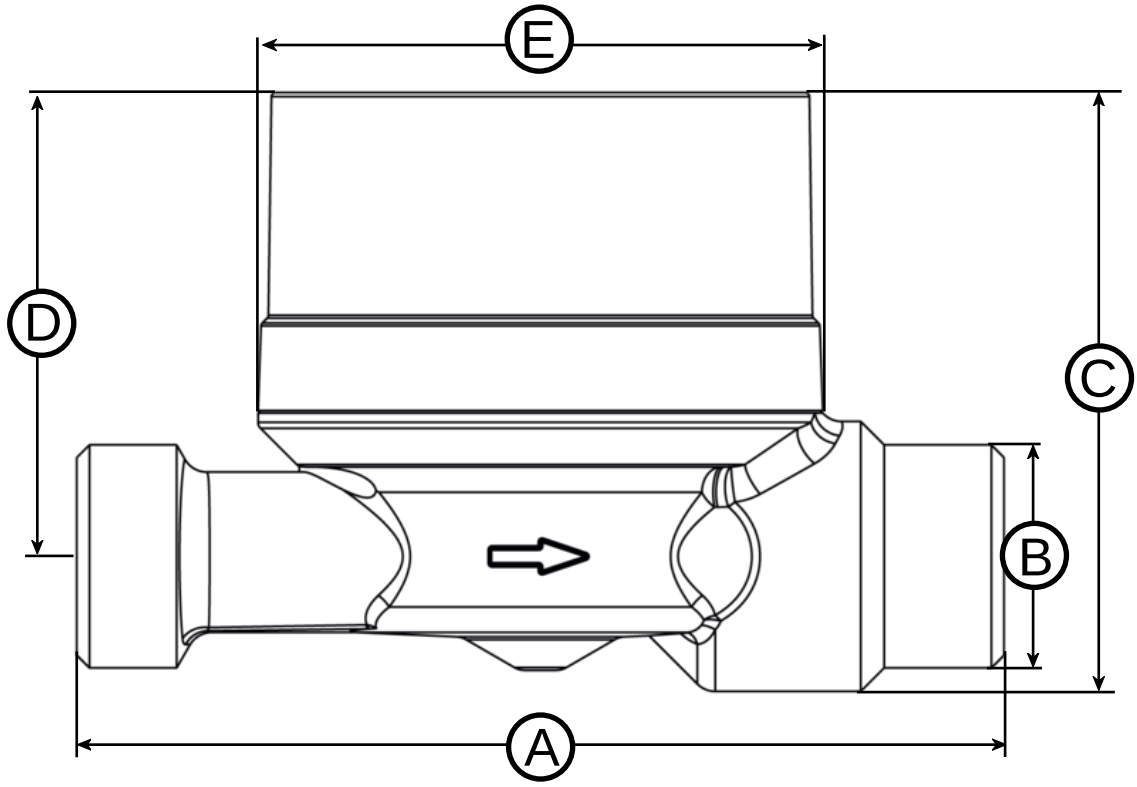
Displayanzeigen im Normalbetrieb

Gerätezustände und Verbrauchswerte werden über das LC-Display in einer Anzeigeschleife angezeigt.



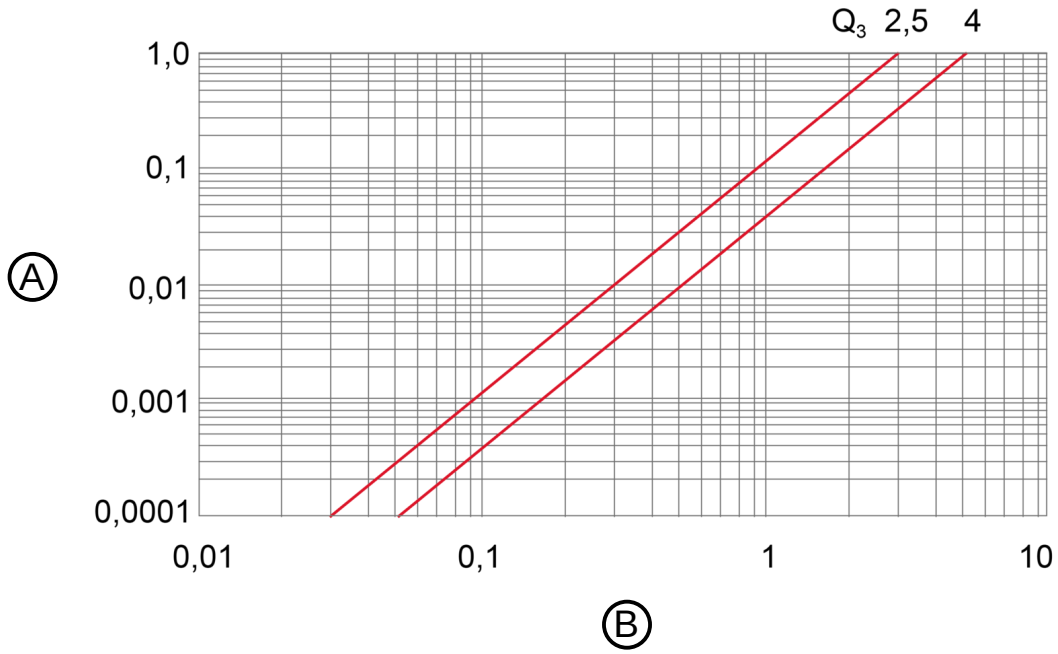
(A) Fehlercode (2 sec)
(B) Fehlerdatum (2 sec)
(C) kumuliertes Volumen (10 sec)
(D) Displaytest: Display an (1 sec)
(E) Displaytest: Display aus (1 sec)
(F) letzter Stichtag (4 sec)
(G) Verbrauch bis Stichtag (4 sec)
(H) Netzwerknummer, Funkmodus, Verschlüsselung (2 sec)
(I) Versionsnummer
(J) eingeblendet nur im Falle eines Fehlers

Maßzeichnungen



	2,5 m³/h	2,5 m³/h	4,0 m³/h
A	80 mm	110 mm	130 mm
B	G $^{3}/_{4}$ A	G $^{3}/_{4}$ A	G 1 A
C	69 mm	71 mm	73,4 mm
D	55 mm	55 mm	56,8 mm
E	67 mm	67 mm	67 mm

Druckverlustkurve



(A) Druckverlust in bar

(B) Durchfluss in m^3/h

QUNDIS GmbH
Sonnentor 2
99098 Erfurt
Deutschland
Tel.: +49 (0) 361 26 280-0
Fax: +49 (0) 361 26 280-175
E-Mail: info@qundis.com
www.qundis.com

Ein Unternehmen der
noventic group

Die Informationen in diesem Datenblatt enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsabschluss ausdrücklich vereinbart sind.
©2026 QUNDIS GmbH. Änderungen vorbehalten.

Datenblatt

LD5QUWADE0 55RMK01-B / 05.02.2026 /



Q water 5.5 R

Elektronischer Wasserzähler mit Messkapsel

- Messkapsel-Variante mit Dauerdurchfluss Q_3 2,5 m^3/h
- erhältlich für viele Anschlussschnittstellen unterschiedlicher Hersteller
- integrierte Funktechnik für die Einbindung in ein Q walk-by- oder Q AMR-System
- integrierte IR-Schnittstelle für einfache Parametrierung oder Auslesung
- optimiertes Display und Anzeigeschleife zur vereinfachten Inbetriebnahme
- integrierte Erkennung von Leckagen zum sicheren Betrieb

Anwendung

Der elektronische Wasserzähler wird zur Messung von Wassermengen eingesetzt. Hauptanwendungsgebiete sind Wasserversorgungsanlagen, in denen das Wasser an mehrere Verbraucher individuell abgegeben wird.

Solche Anlagen werden beispielsweise eingesetzt in:

- Mehrfamilienhäusern
- Büro- und Verwaltungsbauten

Typische Anwender sind:

- private Gebäudeeigentümer
- Wohnungswirtschaft und Wohnbaugenossenschaften
- Gebäudeservicefirmen und Immobilienverwaltungen

Merkmale

- hohe Kompatibilät zu bestehenden Chrom-Blenden
- höhere Resistenz gegen Kalk und Schmutz
- Messen des Wasserverbrauchs
- Kumulieren der Verbrauchswerte
- Speichern der kumulierten Verbrauchswerte am Stichtag
- Anzeigen der Verbrauchswerte
- Anzeigen der wichtigsten Betriebsdaten
- Selbstüberwachung mit Fehleranzeige
- Datenübertragung per Funk
- Erkennung von Leckagen
- Rechenwerk drehbar um 360 Grad
- Parametrierung und Auslesung über optische Schnittstelle (IR-kompatibel)
- Funk-Datenübertragung standardmäßig durch den Versand von Q AMR- und Q walk-by-Telegrammen im C-Mode
- Optional nur mit Q AMR-Telegrammen verfügbar
- für sichere Datenübertragung optional mit AES-Verschlüsselung Mode 5 und Mode 7 verfügbar

Technische Daten

Umgebungsbedingungen	
Schutzart	IP65, IP68[1] gemäß EN 60529
Schutzklasse	III gemäß EN 61140
Transport	-25 °C ... 70 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)
Lagerung	-5 °C ... 45 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)
Einsatz	5 °C ... 55 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)

Einflussgrößen	
Elektromagnetische Klasse	E1
Mechanische Klasse	M1

Funktechnik	
Funkmodus	C-Mode (Q AMR, Q walk-by)
Funkfrequenz	EN 300 220-2 C-Mode (868,95 +/- 0,25) MHz
Sendeleistung	typisch 10 dBm, maximal 14 dBm
Verschlüsselung[2]	Security Mode 5 und 7 gemäß EN 13757-7, Security Profile A und B gemäß OMS-Spezifikation
Datenübertragung	EN 13757-4
Duty Cycle	< 1 % (50 ms/128 s)

Energieversorgung	
Lithiumbatterie	Nennspannung 3,0 V
Laufdauer	10 Jahre Betrieb + 1 Jahr Reserve + 1 Jahr Lagerung

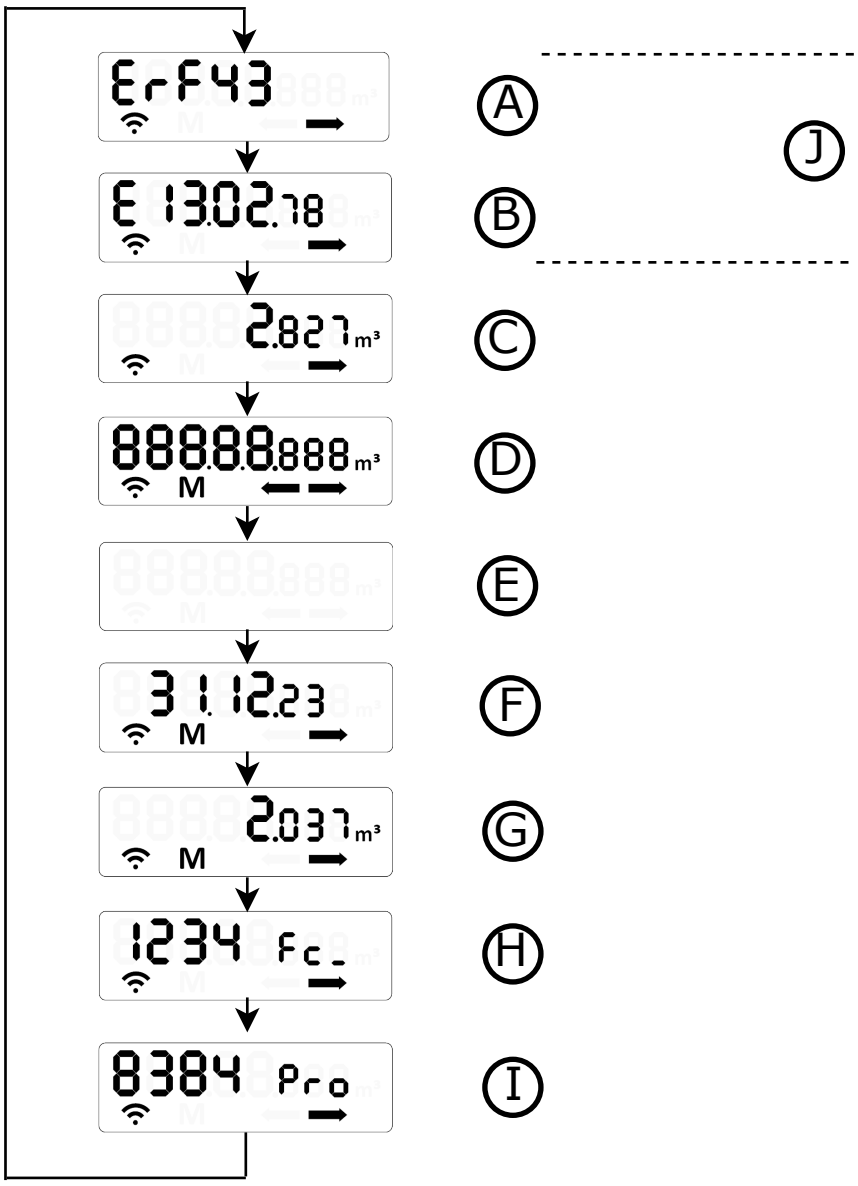
Durchflusssensor	
Max. zulässiger Betriebsdruck (MAP)	16 bar (1,6 MPa)
Ein- und Auslaufstrecke	nicht erforderlich (U0/D0)

Typenübersicht WME5 xxxx ...	... 4	... 6	... 8	... A	... C
passend für Anschlussschnittstelle	IST	A34	TE1	MOC	MET
Zählergröße/Dauerdurchfluss Q_3 Q_3	2,5 m³/h				
Entspricht bisheriger Nenngröße Q_n	1,5 m³/h				
Anschlussgewinde	G2"	M77 x 1,5	M62 x 2	M65 x 2	M64 x 2
Überlastdurchfluss Q_4	3,125 m³/h				
Übergangsdurchfluss Q_2 (H/V)	50 / 100 l/h				
Mindestdurchfluss Q_1 (H/V)	31,25 / 62,5 l/h				
Messbereich Q_3/Q_1 (H/V)	R80 / R40				
Dauerdurchfluss Q_3	2.500 l/h				
Temperaturklasse MAT	Kaltwasser T30, Warmwasser T30 / T90				
zul. Betriebsdruck MAP	16 bar				
Druckverlustklasse gemäß ISO 4064	Δp 40	Δp 40	Δp 63	Δp 63	Δp 63
Ein- und Auslaufstrecke	U0 / D0				

[1] geprüft nach Herstellervorgaben
[2] Verschlüsselung optional

Displayanzeigen im Normalbetrieb

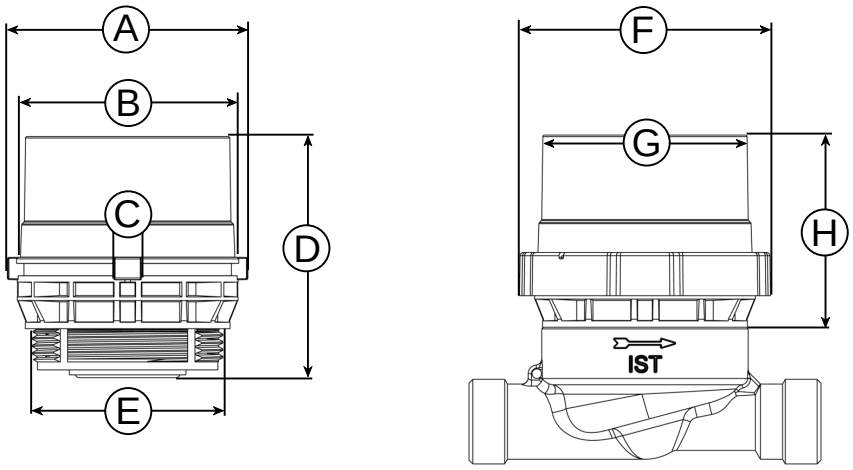
Gerätezustände und Verbrauchswerte werden über das LC-Display in einer Anzeigeschleife angezeigt.



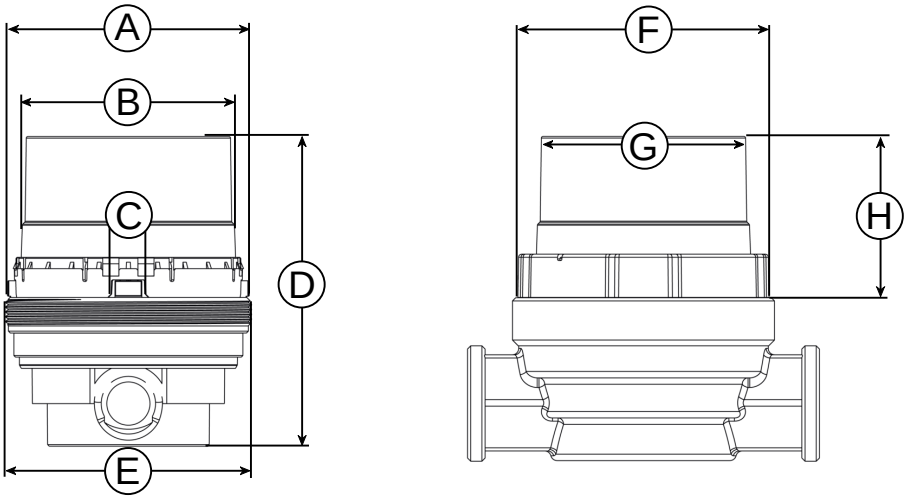
(A) Fehlercode (2 sec)
(B) Fehlerdatum (2 sec)
(C) kumuliertes Volumen (10 sec)
(D) Displaytest: Display an (1 sec)
(E) Displaytest: Display aus (1 sec)
(F) letzter Stichtag (4 sec)
(G) Verbrauch bis Stichtag (4 sec)
(H) Netzwerknummer, Funkmodus, Verschlüsselung (2 sec)
(I) Versionsnummer
(J) eingeblendet nur im Falle eines Fehlers

Maßzeichnungen

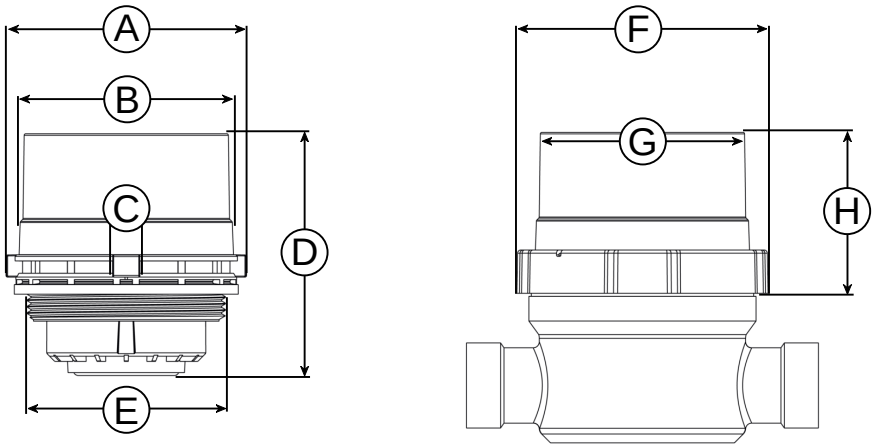
Typ IST



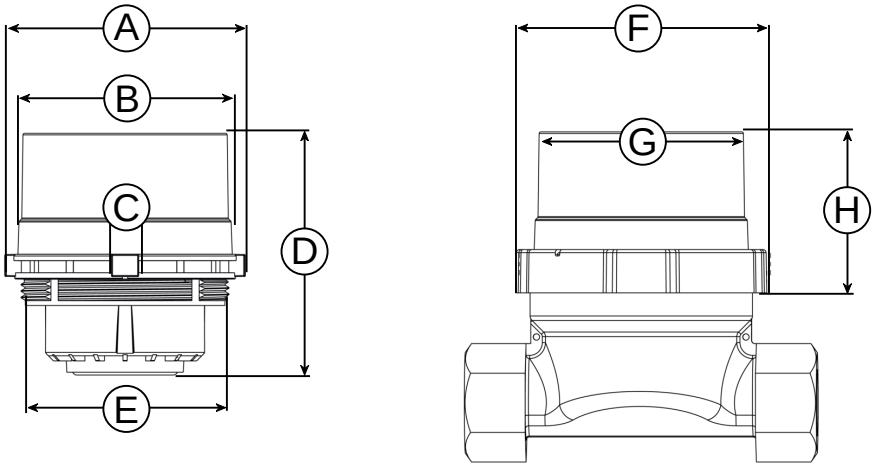
Typ A34



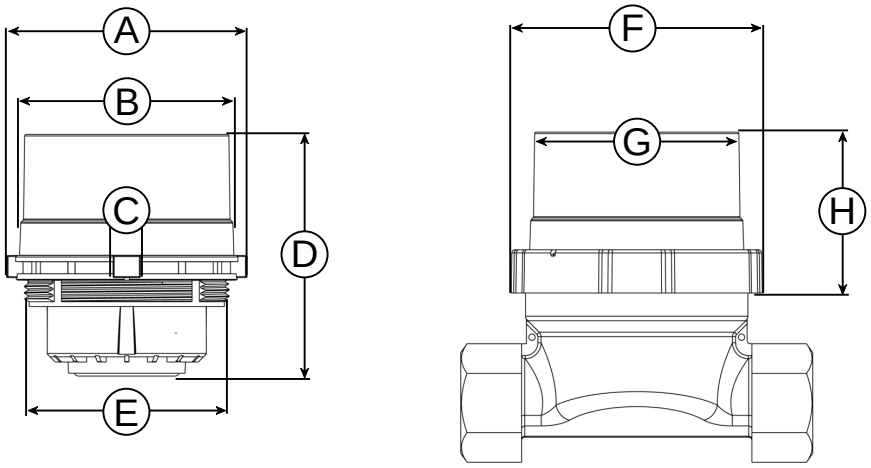
Typ TE1



Typ MOC



Typ MET

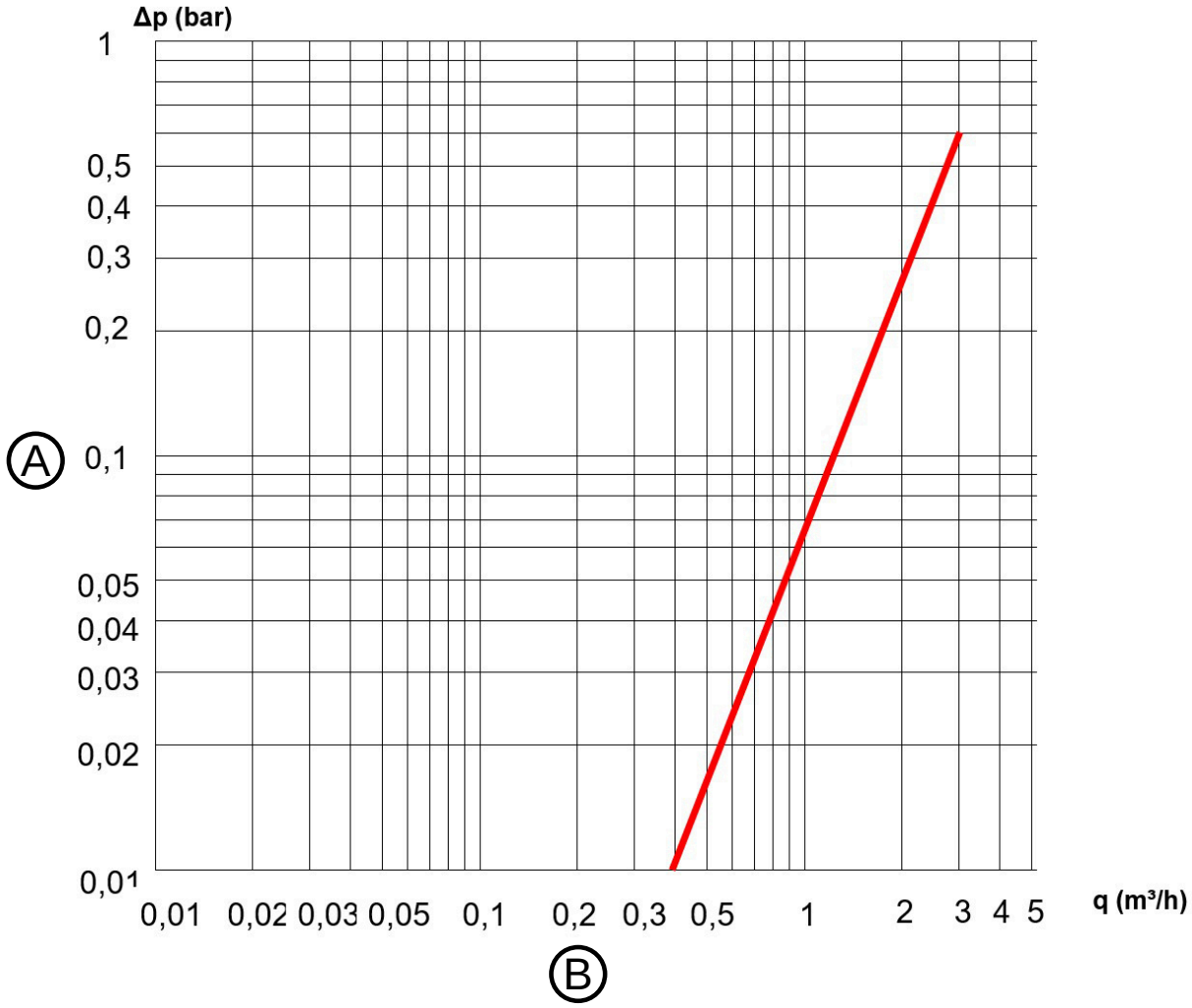


Alle Maße in mm

	IST	A34	TE1	MOC	MET
A	Ø 75,2	Ø 75,6	Ø 75,2	Ø 75,2	Ø 75,2
B	Ø 67	Ø 67	Ø 67	Ø 67	Ø 67
C	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4
D	75,4	96,6	75,4	75,4	75,4
E	G 2	M77x1,5	M62x2	M65x2	M64x2
F	78,5	78,5	78,5	78,5	78,5
G	Ø 64,6	Ø 64,6	Ø 64,6	Ø 64,6	Ø 64,6
H	60,1	50,3	50,2	50,2	50,2

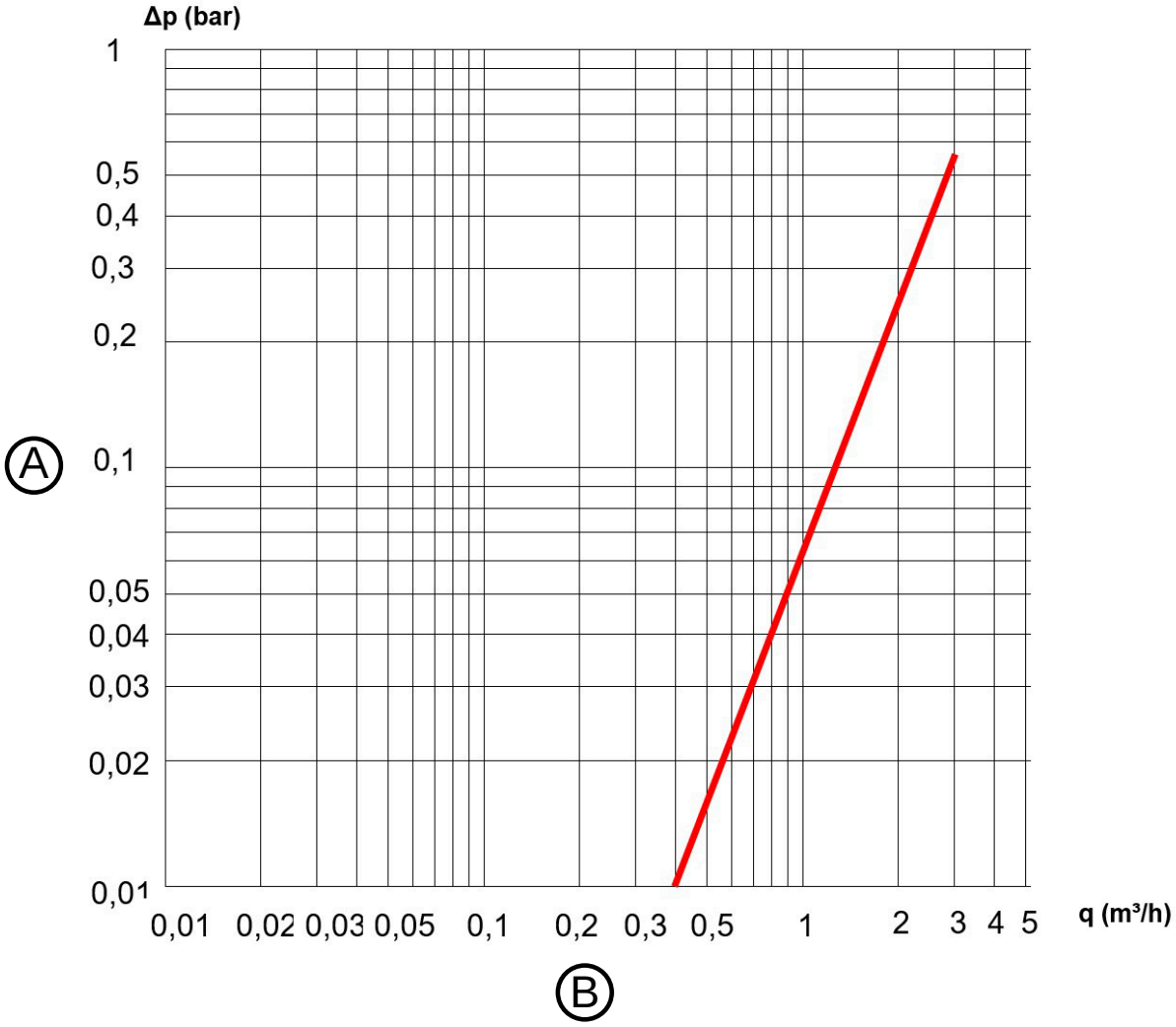
Druckverlustkurven

Typ IST



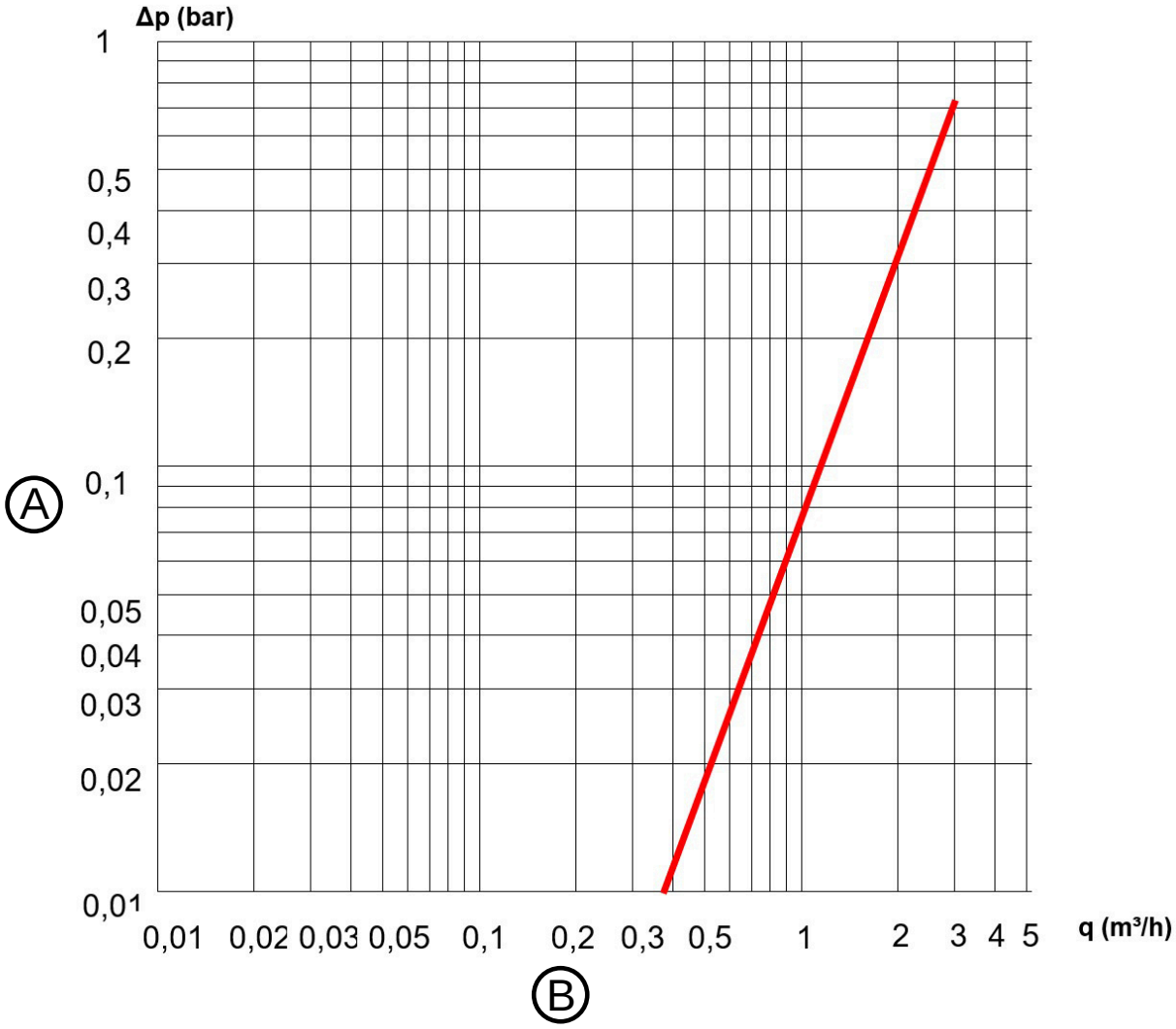
(A) Druckverlust in bar
(B) Durchfluss in m³/h

Typ A34



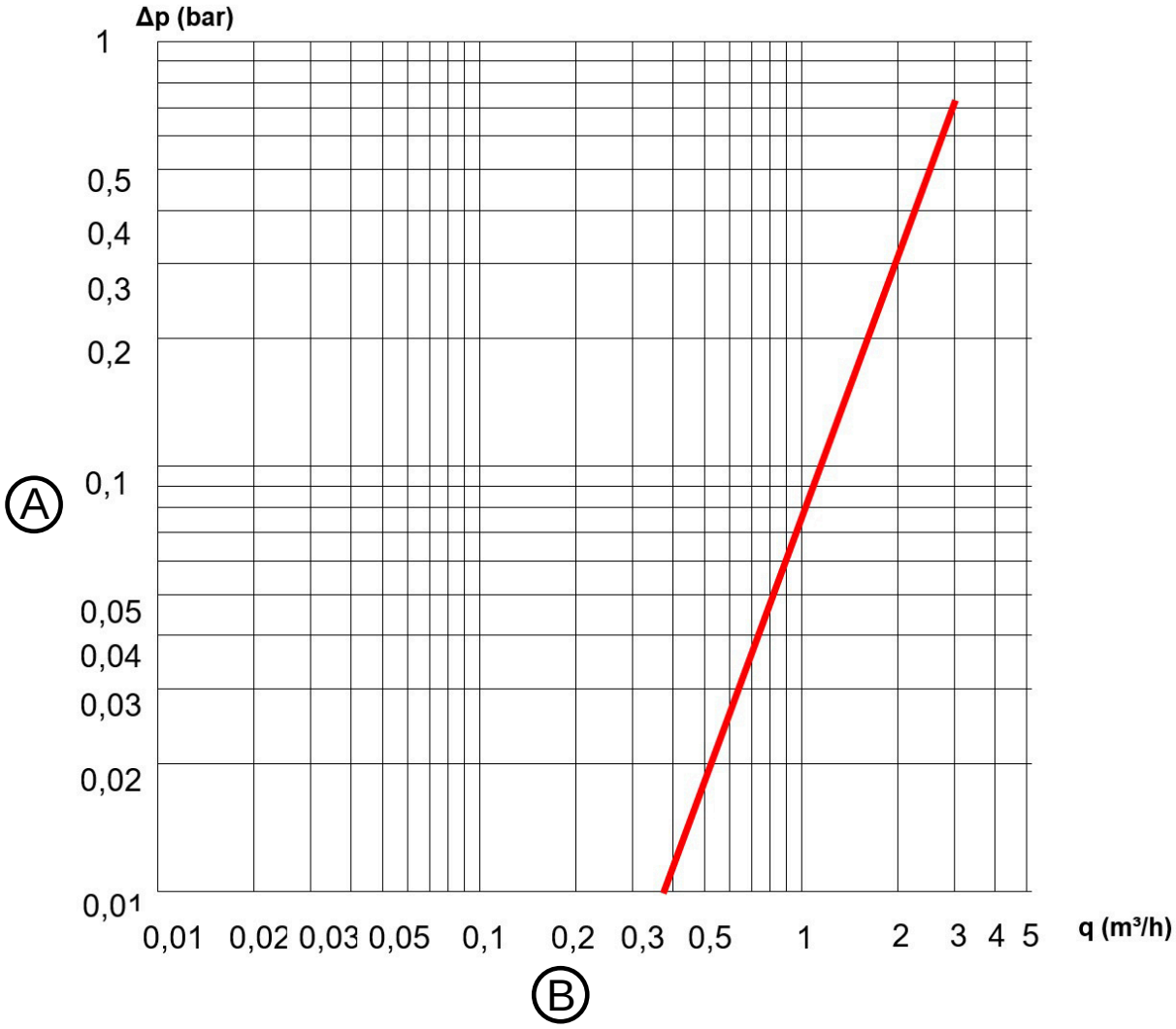
(A) Druckverlust in bar
(B) Durchfluss in m³/h

Typ TE1



(A) Druckverlust in bar
(B) Durchfluss in m³/h

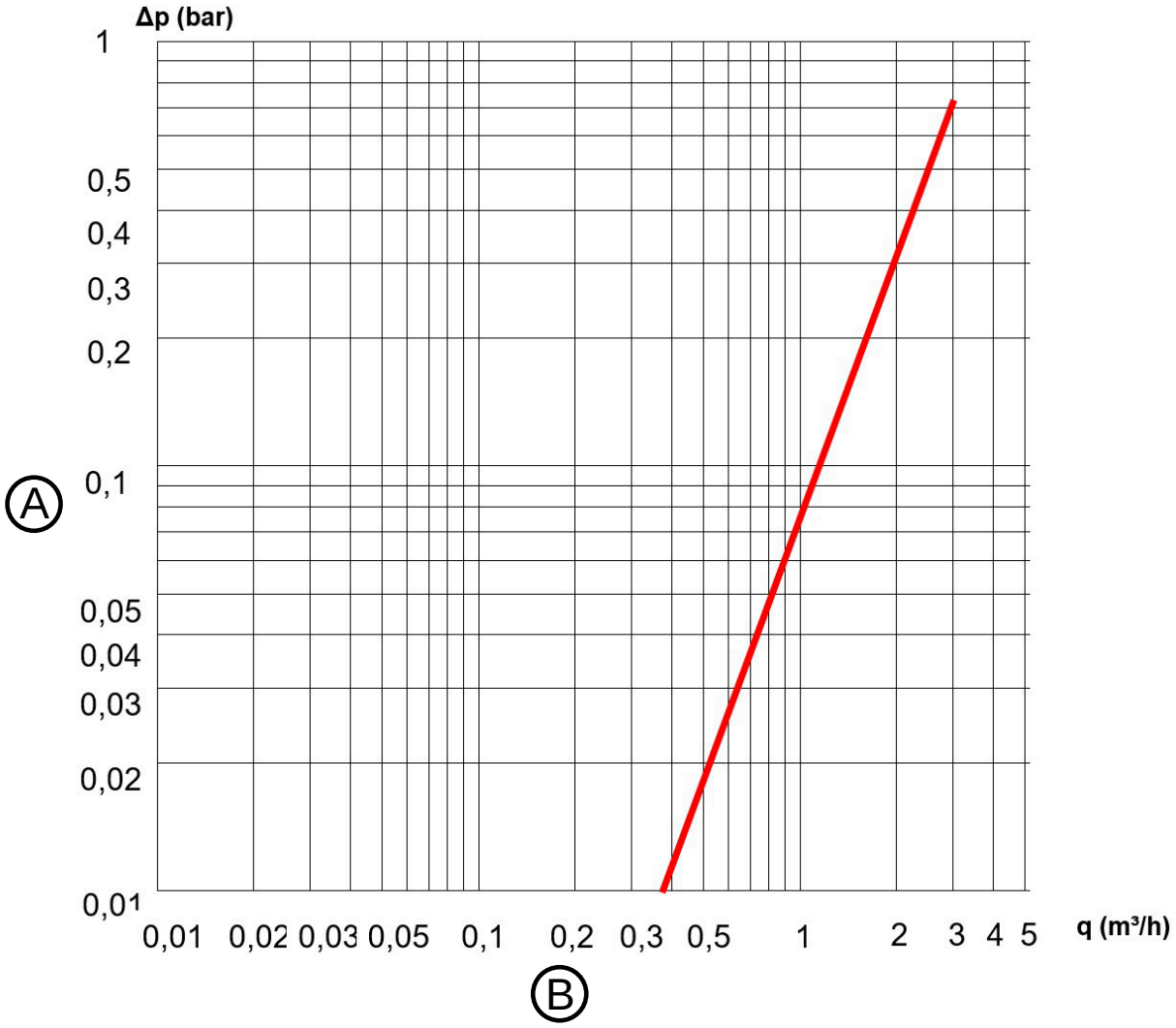
Typ MOC



(A) Druckverlust in bar

(B) Durchfluss in m³/h

Typ MET



(A) Druckverlust in bar

(B) Durchfluss in m³/h

QUNDIS GmbH
Sonnentor 2
99098 Erfurt
Deutschland
Tel.: +49 (0) 361 26 280-0
Fax: +49 (0) 361 26 280-175
E-Mail: info@qundis.com
www.qundis.com

Ein Unternehmen der
noventic group

Die Informationen in diesem Datenblatt enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsabschluss ausdrücklich vereinbart sind.
©2026 QUNDIS GmbH. Änderungen vorbehalten.